

KNAPPSCHAFT weitet ihre Zusatzleistungen aus – Selbstverwaltung stimmt wichtigen Änderungen zu

Die Krankenversicherung KNAPPSCHAFT führt neue Zusatzleistungen für ihre Versicherten ein, die weit über den gesetzlichen Leistungskatalog hinausgehen. Gesundheitsbewusstes Verhalten wird noch mehr belohnt als dies bisher schon der Fall war. Sowohl die Mitgliedschaft in einem Sportverein wird mit 70 Euro belohnt als auch der regelmäßige Besuch in einem Fitnessstudio. Bei einer vierköpfigen Familie können das somit gut 500 Euro Zuschuss im Jahr sein (2 x 70 x 4).

Zudem wird für einige Krankheitsbilder ein kostenloses Zweitmeinungsverfahren eingeführt, beispielsweise für bestimmte orthopädische Erkrankungen „Wir können unseren Versicherten durch unser einmaliges medizinisches Kompetenznetz umfangreiche Leistungen zur Verfügung stellen. Als Experten haben wir ein hohes Maß an Fachkompetenz in allen Bereichen des Gesundheitswesens“, so Bettina am Orde, Geschäftsführerin der KNAPPSCHAFT.

Darüber hinaus werden für bestimmte Naturheilverfahren Zuschüsse neu eingeführt oder erhöht. Auch Schwangere werden besser unterstützt, die KNAPPSCHAFT bezuschusst zahlreiche Leistungen, die nicht im Katalog der Gesetzlichen Krankenkassen stehen. „Wir tragen hiermit dem Wunsch unserer Kunden Rechnung“, so Bettina am Orde.

Die Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See stimmte heute diesen Leistungserweiterungen zu.

Die ehrenamtlichen Vertreter von Arbeitgebern und Arbeitnehmern ließen sich zudem über die Entwicklung bei der Haushaltjob-Börse informieren.

Die Haushaltjob-Börse ist eine kostenlose Vermittlungsplattform für Privathaushalte. Sie können hier auf einfache Weise Unterstützung im Haushalt oder bei der Betreuung von Familienangehörigen finden. Die Haushaltjob-Börse ist darüber hinaus für Jobsuchende ein hilfreiches Instrument, um in den Tätigkeitsfeldern Hausarbeit, Gartenarbeit oder Betreuung eine Beschäftigung zu finden. Sie steht grundsätzlich nur Privatpersonen als kostenloses Jobportal zur Verfügung. Ziel ist es, möglichst schnell und unkompliziert Haushalte und Minijobber zusammenzubringen. Diesen Service nutzen deutschlandweit fast 42.000 Menschen, mit ansteigender Tendenz.

77 Prozent der Anzeigen sind dem Bereich Haushalt zuzuordnen. Hier überwiegen die Jobangebote. In den Rubriken Senioren, Kinder und Tiere gibt es hingegen mehr Jobgesuche.

Über 2 Mio. Klicks zählte die Haushaltjob-Börse bislang. Das Internetportal ist aber noch mehr als eine Stellenbörse: Arbeitgeber und Beschäftigte erhalten hier eine Beratung und alle wichtigen Informationen aus einer Hand. Über 3.000 Anfragen hat die Minijob-Zentrale bisher über diesen Kanal beantwortet.

Sehr erfreulich auch die Entwicklung bei der Rentenversicherung. Erneut belegte die Knappschaft-Bahn-See beim Vergleichstest aller 16 deutschen gesetzlichen Rentenversicherungen den 2. Platz. Untersucht wurden u.a. die Kriterien Kundenorientierung, Bearbeitungsdauer und Wirtschaftlichkeit.

Pressekontakt:

Dr. Wolfgang Buschfort
Telefon: 0234 - 304 82050
Fax: 0234- 304 82060
E-Mail: presse@kbs.de

Unternehmen

Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See
Pieperstraße 14-28
44789 Bochum

Internet: www.knappschaft.de